



Brand in Backnang

**BATTERIEN GEHÖREN
NICHT IN DEN HAUSMÜLL!**

04.06.2025 09:16 CEST

Brand in Veolia-Anlage in Backnang: Keine Einschränkungen bei den Entsorgungsdienstleistungen

Gestern ist in den frühen Morgenstunden, gegen 1:45 Uhr, ist in einer Lagerhalle in Backnang ein Brand ausgebrochen. Dank des schnellen Eingreifens der Feuerwehr konnte der Brand mittlerweile unter Kontrolle gebracht werden. Personen wurden bei dem Brand nicht verletzt. Entsorgungsdienstleistungen und Anlieferungen vor Ort sind weiterhin möglich.

"Wir sind außerordentlich dankbar für das schnelle und professionelle

Handeln der zahlreichen Feuerwehrleute", sagt Anke Knebel, Geschäftsführerin der Veolia Umweltservice Süd. "Durch das konsequente Eingreifen der Einsatzkräfte konnte ein Übergreifen der Flammen auf benachbarte Gebäude verhindert und somit weiterer Schaden für unser Unternehmen abgewendet werden."

Die Feuerwehr und das THW waren mit über 150 Einsatzkräften und über 20 Fahrzeugen im Einsatz. Aufgrund der starken Rauchentwicklung wurde die Bevölkerung über die Warn-App NINA informiert. Die Anlieferungen und Entsorgungsdienstleistungen am Veolia Standort in Backnang sind durch den Brand nicht beeinträchtigt. "Alles läuft reibungslos weiter", so Anke Knebel weiter.

Die genaue Brandursache wird derzeit noch untersucht. Neben einer möglichen Selbstentzündung könnte auch ein falsch entsorgter Lithium-Ionen-Akku oder eine Batterie als Brandursache in Frage kommen. Eine abschließende Bewertung ist jedoch erst nach Abschluss der Untersuchungen möglich. Der Vorfall reiht sich in eine Serie von Brandereignissen ein, bei denen häufig unsachgemäß entsorgte Batterien und Akkus als Ursache festgestellt wurden. "Diese wiederkehrenden Vorfälle sind keine Einzelfälle mehr", ergänzt Knebel. "Falsch entsorgte Batterien und Akkus stellen eine unmittelbare Bedrohung für das Leben unserer Mitarbeitenden dar".

Wir appellieren daher eindringlich an alle Bürgerinnen und Bürger: Entsorgen Sie Batterien und Akkus ausschließlich über die dafür vorgesehenen Sammelstellen. Jede falsch entsorgte Batterie kann zur potenziellen Gefahr für Menschenleben werden.

*Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über **215 000** Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. **2024** stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von **111** Millionen Menschen und die*

Abwasserentsorgung für **98 Millionen Menschen** sicher, erzeugte **42 Millionen MWh Energie** und verwertete **65 Millionen Tonnen Abfälle**. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug **2024 44,7 Milliarden Euro**. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und seinen Beteiligungsgesellschaften rund 12.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 12 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2024 einen Jahresumsatz von 2,9 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de.

Kontaktpersonen



Andreas Montag

Pressekontakt

Leiter Kommunikation / Marketing

Veolia Deutschland

andreas.montag@veolia.com